



<https://biz.li/30b5>

OPEN-AIR-KONZERT: ATONOR IM AMTSGARTEN VON SCHLOSS LANDESTROST

Veröffentlicht am 21.06.2021 um 16:34 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

Elf Kunstinstitutionen, zwölf Orte, zwölf Kunstschaffende

und Künstlerkollektive: Die IntraRegionale präsentiert vom 13. Juni bis 18. Juli 2021 zeitgenössische Klangkunst an ungewöhnlichen Orten. Die Hörregion Hannover vertieft mit einem umfangreichen Begleitprogramm das Hör- und Kunsterlebnis. Geräuschintensive Abflussreiniger, ein Duett auf dem Hometrainer, Pingpong auf abgestimmten Sperrholzplatten: Atonor macht aus alltäglichen Gegenständen skurrile Sound-Collagen, die sich ins Ohr schrauben und den Lachmuskel kitzeln. Da bildet ein Pult mit alten Telefonen durch unablässiges Wählen von Nummern einen Rhythmus, werden Pflanztöpfe zur Drum-Machine und Leuchtstoffröhren zum Sequenzer. Zielfrei, verspielt und mit einem feinen Humor setzt sich das vierköpfige Ensemble mit der faszinierenden Magie der Dinge auseinander. Ohne Sinn, aber mit Verstand. Ohne Forschungsabsicht, aber mit Neugier darauf, wie man die Dinge sonst noch sehen - und vor allem hören - könnte. Mit: Felix Klinger, Constantin Suppee, Ferdinand Störel, Benjamin Stache und Klangobjekten von Erwin Stache. Das Konzert am Freitag, 25. Juni 2021, um 20 Uhr im Amtsgarten von Schloss Landestrost ist eine Veranstaltung der Hörregion Hannover in Kooperation mit dem Team Kultur der Region Hannover. Der Besuch des Klangkunstwerks "Transient" von Clara Oppel in den Kasematten ist ab 19 Uhr möglich.

Unterstützung für Hörbeeinträchtigte

Die Hörregion Hannover setzt sich dafür ein, dass auch Menschen mit einer Hörbeeinträchtigung ausgewählte Veranstaltungen der "IntraRegionale 2021" verfolgen können. Wer Unterstützungsbedarf für diese Veranstaltung hat, kann sich nach erfolgter Anmeldung direkt bei der Hörregion Hannover per Mail an hoerregion@region-hannover.de melden. Zur Online-Anmeldung geht es unter www.hannover.de/intraregionale-zuhoeren.